

Anwohnergerversammlung Rheinfelden

18.02.2019

Herausforderung Energie & Klimaschutz



BHKW, Solarthermie,
Gaskessel oder Fernwärme?

Kühlung bzw. sommerlicher Hitzeschutz

Kosten und Wirtschaftlichkeit?

CO₂-Emissionen

Mobilitätswende

EWärmeG

Fördermittel



Dämmung und
neue Fenster?

Photovoltaik
auf dem Dach?



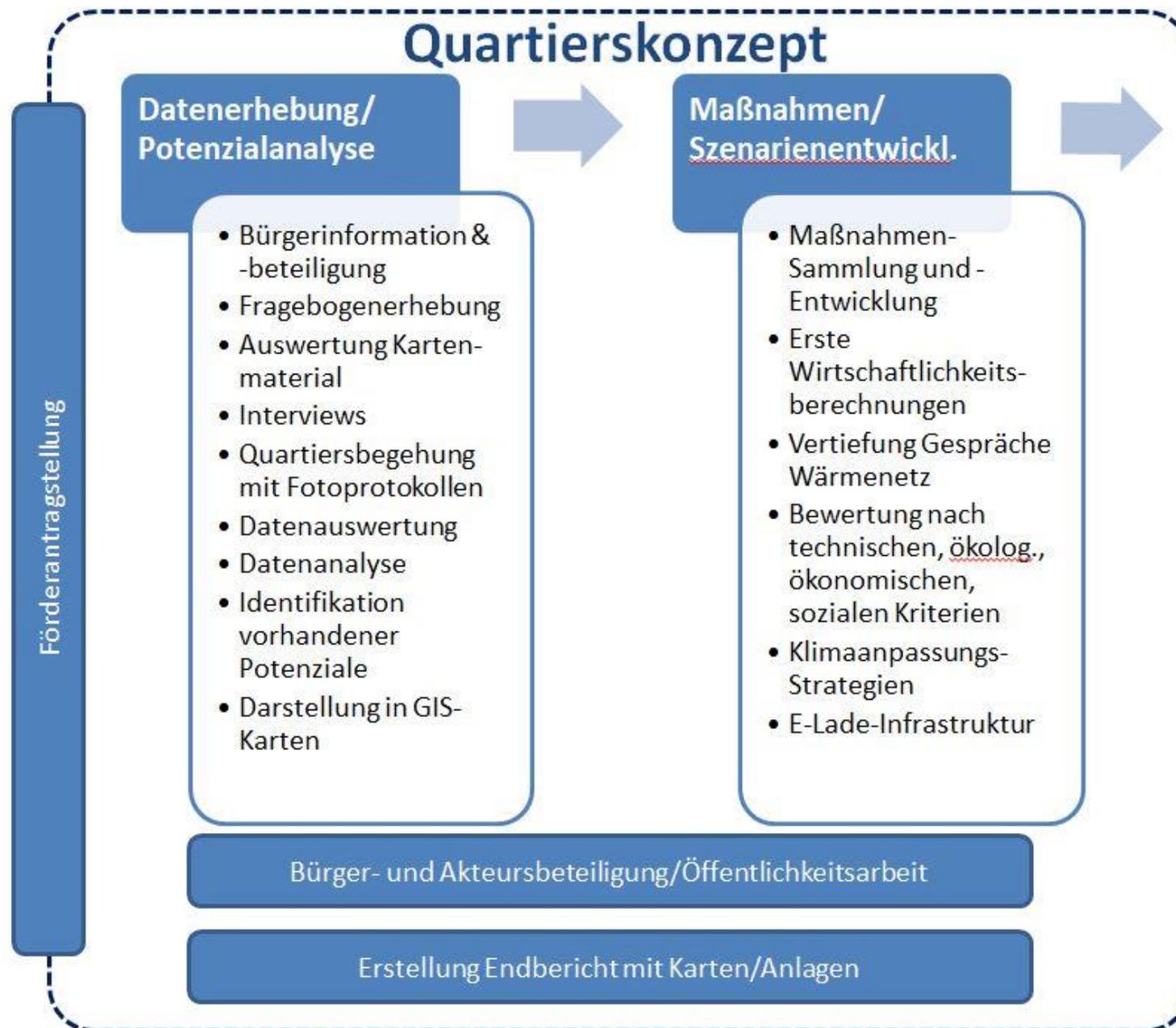
Gesetzliche
Verpflichtungen



Zentrale Fragen in diesem Quartier

- Sicherstellung **umweltfreundlicher** und **kostengünstiger** Strom- u. Wärmeversorgung?
- Alternativen bei **anstehender Heizungssanierung**?
- Energetische **Gebäudesanierung**? Nutzung **Solarenergie**?
- Optionen Reduzierung **Energieverbrauch / Energiekosten**?
- **Auswirkungen** energetischer Sanierungen / Heizungswechsel / Anschluss an mögl. Nahwärmenetz auf **Mieter** und **Eigentümer**?
- Bedarf für **Glasfasernetz**?
- Infrastruktur und Ausbaustufen für E-Mobilität?
- Auswirkungen des Klimawandels und Klimafolgeanpassung?

Ablauf eines Quartierskonzepts



Gesetzesvorgaben - Heizungstausch

Energieeinsparverordnung (EnEV) des Bundes

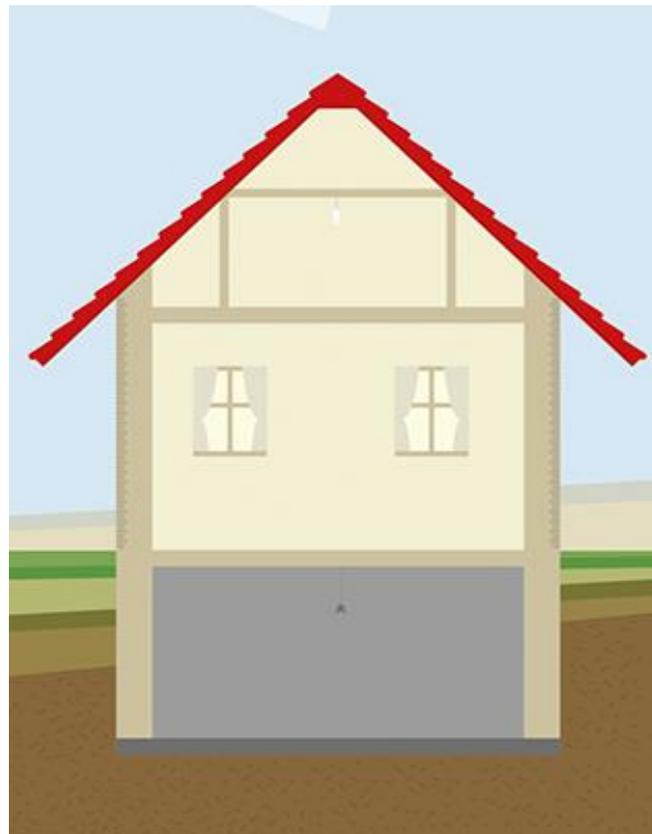
- Setzt den Rahmen für die finanzielle Förderung durch die KfW bei Gebäudesanierungen
- Heizkessel müssen nach 30 Jahren erneuert werden (solche mit flüssigen oder gasförmigen Brennstoffen)

EWärmeG des Landes Baden-Württemberg

- beim Ersatz einer Heizung muss nachgewiesen werden, dass 15 % der Wärme aus erneuerbaren Energien stammen
- Einhaltung der sog. Erfüllungsoptionen:
Nahwärme, Solarthermie, Pellets-Heizung, Hackschnitzel...

Gesetzliche Vorgaben - Wärmebereich

- EWärmeG BW 2015 und die Erfüllungsoptionen für Bestandsgebäude:



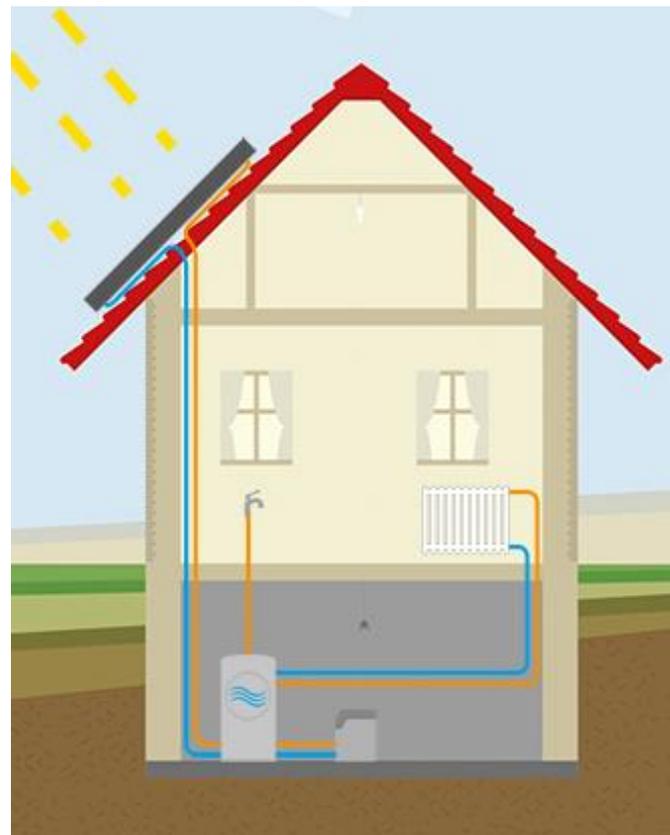
Quelle: Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg (UM) ; Stand 11.11.2016 // www.50-80-90.de

Gesetzliche Vorgaben - Wärmebereich

- EWärmeG BW 2015 und die Erfüllungsoptionen für Bestandsgebäude:



Solarthermie Anlage



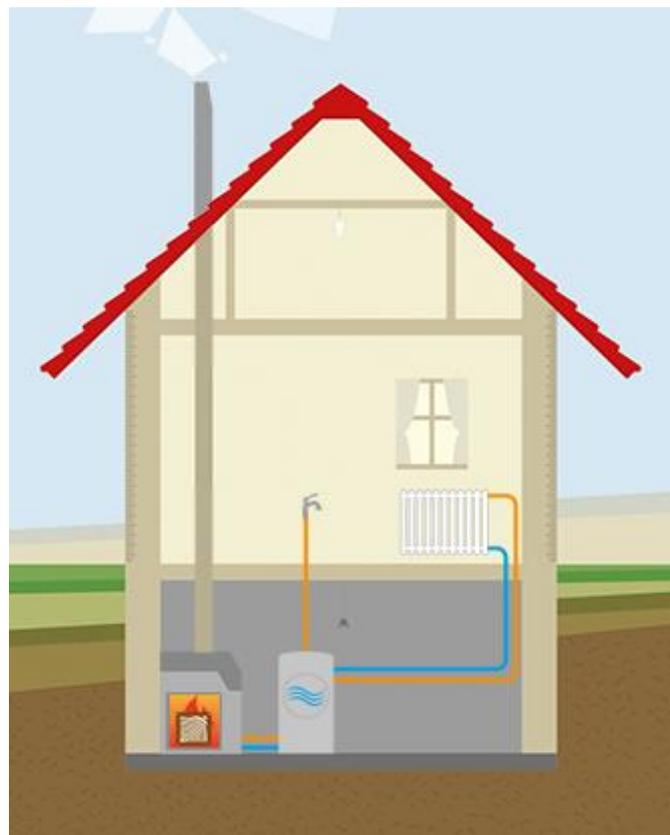
Quelle: Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg (UM) ; Stand 11.11.2016 // www.50-80-90.de

Gesetzliche Vorgaben - Wärmebereich

- EWärmeG BW 2015 und die Erfüllungsoptionen für Bestandsgebäude:



Holzzentralheizung



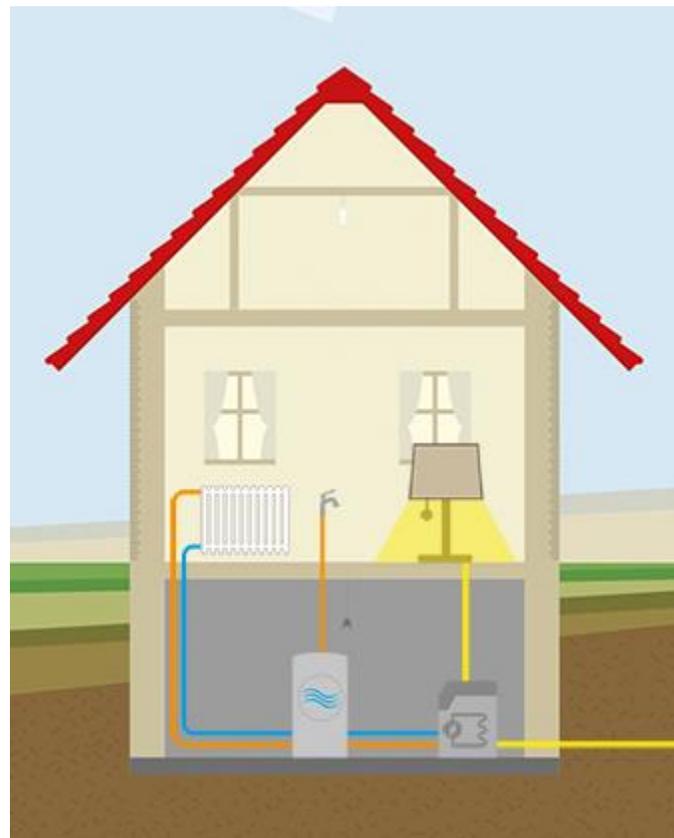
Quelle: Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg (UM) ; Stand 11.11.2016 // www.50-80-90.de

Gesetzliche Vorgaben - Wärmebereich

- EWärmeG BW 2015 und die Erfüllungsoptionen für Bestandsgebäude:



BHKW



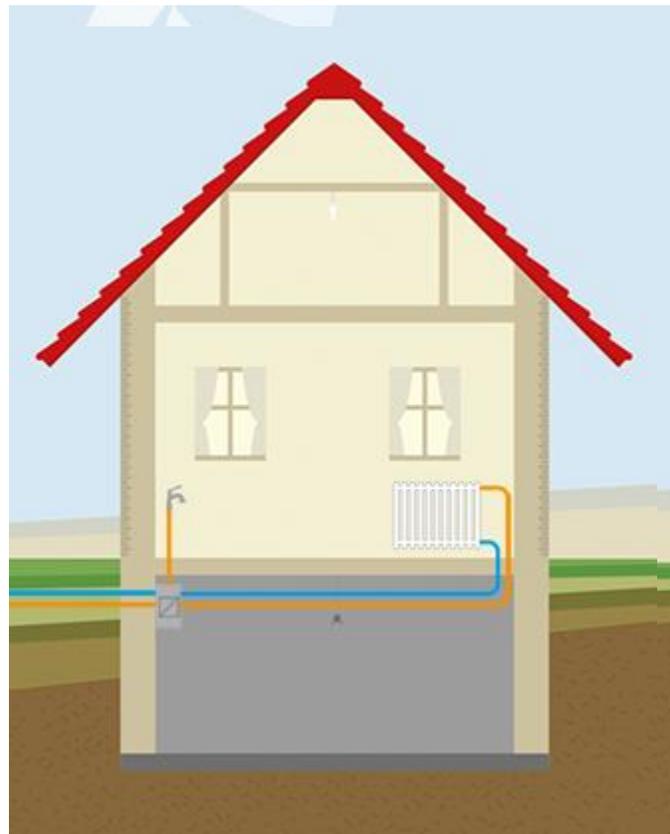
Quelle: Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg (UM) ; Stand 11.11.2016 // www.50-80-90.de

Gesetzliche Vorgaben - Wärmebereich

- EWärmeG BW 2015 und die Erfüllungsoptionen für Bestandsgebäude:



Wärmenetz



Quelle: Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg (UM) ; Stand 11.11.2016 // www.50-80-90.de

Wir brauchen Ihre Unterstützung!



Energetisches Quartierskonzept Rheinfelden-Mitte Fragebogen für Hausbesitzer

Die endura kommunal GmbH erstellt im Auftrag der Stadt Rheinfelden für das Stadtgebiet „Mitte“ ein energetisches Quartierskonzept. Ziel ist es, Maßnahmen vorzuschlagen, die nachhaltig den Energieverbrauch senken sowie die Wohnqualität verbessern. Insbesondere werden die technische und wirtschaftliche Machbarkeit zum Aufbau eines Nahwärme- und eines Glasfasernetzes geprüft.

Die Abgabe des Fragebogens ist freiwillig. Dennoch möchten wir Sie um Ihre Mitarbeit bitten. Mit jedem abgegebenen Fragebogen steigt die Qualität unserer Arbeit. Die Beantwortung der Fragen dauert ca. 15 Minuten. Ihre Daten werden vertraulich behandelt und ausschließlich für dieses Projekt genutzt. Unsere Erklärung zum Datenschutz finden Sie auf Seite 5.

Sollten Sie Besitzer von mehreren Häusern sein, füllen Sie bitte pro Gebäude einen extra Fragebogen aus. Den Fragebogen können Sie auch von der Website der Gemeinde abrufen: www.rheinfelden.de

Bitte senden Sie uns den ausgefüllten Fragebogen bis **spätestens 30. April 2019** zu:
per Fax 0761/386-90-98-29 oder E-Mail an lennart.frenschkowski@endura-kommunal.de oder
wahlweise können Sie den Fragebogen auch in den Briefkasten des Rathauses einwerfen.

Aus Gründen der Lesbarkeit verzichten wir auf geschlechtsspezifische Formulierungen. Soweit personenbezogene Bezeichnungen nur in männlicher Form angeführt sind, beziehen sie sich auf Männer und Frauen in gleicher Weise.

1-Anschrift des Gebäudes im Quartier

Straße, Hausnr.		Datum	
<input type="checkbox"/> EFH	<input type="checkbox"/> DHH	<input type="checkbox"/> RH	<input type="checkbox"/> MFH ohne Gewerbe
<input type="checkbox"/> MFH mit Gewerbe	<input type="checkbox"/> GHD		
<small>Einfamilienhaus</small>	<small>Doppelhaushälfte</small>	<small>Reihenhaus</small>	<small>Mehrfamilienhaus für Wohnzwecke</small>
<small>Mehrfamilienhaus inkl. Gewerbe</small>	<small>Gewerbe/Handel/Dienstleist.</small>		

2-Ansprechpartner für das Gebäude

ggf. Firma	
Vor-/Nachname	
Straße, Haus-Nr. <small>(falls vom Objekt abweichend)</small>	
Telefon	Email-Adresse
Ich bin...	<input type="checkbox"/> Alleineigentümer <input type="checkbox"/> Mitglied der WEG <input type="checkbox"/> Mieter/Pächter
	<input type="checkbox"/> Hausverwalter <input type="checkbox"/> keines der genannten, sondern _____

- Ab März/April 2019 Fragebogenversand an alle EigentümerInnen des Quartiers
- In Papierform und online ausfüllbar





Kontakt Daten:

Rolf Pfeifer

Tel.: 0761-3869098-11

rolf.pfeifer@endura-kommunal.de

endura kommunal GmbH

Solar Info Center

Emmy-Noether-Str. 2

79110 Freiburg, Germany

Tel. +49 761 386 90 980

Fax +49 761 386 90 989

info@endura-kommunal.de

www.endura-kommunal.de